

# Ein ungewöhnlicher Mitreisender



Einen ungewöhnlichen Mitreisenden hatte jetzt die Rosenheimer CSU-Bundestagsabgeordnete Daniela Ludwig bei ihrer Heimreise aus Berlin im Gepäck: Zum Abschluss der Nachhaltigkeitswoche im Deutschen Bundestag hatten sich die Abgeordneten der CDU/CSU-Fraktion jeweils einen Baumsetzling aussuchen dürfen, um ihn im eigenen Wahlkreis zu verschenken und an einem geeigneten Ort zu pflanzen.

*Gemeinsam die Eiche gepflanzt: MdB Daniela Ludwig (links) und die Leiterin der stationären Bereiche im Seniorenwohnen Haus St. Anna – Karin Stöhr.*

Die CSU-Politikerin musste nicht lange nachdenken. Sie bot die junge Eiche dem Seniorenwohnen Haus St. Anna in Rohrdorf an und griff dort dann gleich selbst zum Spaten.

***Ein Baum produziert nicht nur wertvollen Sauerstoff, sondern ist auch ein Symbol für den Kreislauf des Lebens. Ich habe die Eiche in Zeiten von Covid-19 bewusst Seniorinnen und Senioren geschenkt. Denn gerade sie leiden unter der derzeitigen Bedrohung des Virus. Zum einen haben sie Angst vor der Ansteckung, zum anderen sind sie durch Besuchsbeschränkungen sehr belastet,*** so die heimische Wahlkreisabgeordnete.

Beim Pflanzen behilflich war die Leiterin der Stationären Bereiche Karin Stöhr. Sie freute sich sehr über den neuen Baum im Garten des Wohnheims: *Das passt perfekt, denn wir mussten an dieser Stelle gerade unseren Kirschbaum umschneiden. Jetzt haben wir eine tolle Eiche, die schnell wächst und unseren Bewohnern sicher viel Freude machen wird. An diesem Platz hat der Setzling viel Raum, um sich auszubreiten.*

Ein einziger Baum tut viel für das Klima, betonte Ludwig: *Eine ausgewachsene Eiche bindet etwa 100 kg Feinstaub sowie fünf Tonnen Kohlendioxid pro Jahr und produziert dabei vier Tonnen Sauerstoff. Damit sorgt nur ein einziger Laubbaum für Atemluft von elf Menschen für ein ganzes Jahr. Sie brauchen so wenig und geben so viel. Mehr muss man eigentlich nicht wissen, um zu verstehen, wie wichtig jeder einzelne Baum in unserer Umgebung ist.*